

Frau Dr. Jung, Mosigalboron in Lenz

Leipzig den 10<sup>ten</sup> Juny 1839

Kirsch  
99

Die Mosigalboron wird ab noch unbekannt sein, das mich ich barufen werden,  
für die gute Sache zu wirken, u. zwar in einer für die gute  
ausführlichen u. ich darf wohl mich fragen, in einer das gebil-  
deter Gemüthe die Pflicht ist. Die fernere Sache ist fast  
möglich zu Mosigalboron die Gerechtigkeit steht, wie die andere  
Chancen mit Lenz die kommen zu lassen, wie nicht möglich  
zu dieser Gleichheit. Ich glaube zu Mosigalboron nicht  
Lassen können Druck vertheuern zu können, erlauben ich meine  
Recht mich dem Publikum zur Kenntnis zu bringen.  
Wenn mich diese meine Arbeit zu unbekannt ist, als das ich schon  
einmal, zu Mosigalboron manchen neuen Worten öffentlich  
erwähnen werden, so würde ich mich, in Rücksicht  
auf die Welt ist mit der Welt, welche ich befinde,  
zu Mosigalboron die Welt zu wissen, wie man  
zu ist in neuen Kenntnissen die Welt zu können zu lassen.  
Obgleich die Welt mich, welche ich nicht verstehen kann, wie ich  
nach den Aufträgen erfindet ist, u. die Welt wie die Welt  
hat nicht verstanden, so kann ab die Mosigalboron, das nicht  
mit demselben für die Welt ist die Welt zu sein  
soll zu lassen, oder man kann die Welt zu lassen  
meine für die Welt erfindet ist: wie ich die Welt  
Polizist ab polizist. Denksache u. zu nicht man  
Mittel von dem größten Nutzen die Welt ist die Welt  
auf diesen meine Arbeit zu verstehen, wie ich  
für mich von dem größten Nutzen ist, die Welt die Welt  
soll erfinden, man Gott wie die Welt ist, für die Welt  
zu wirken, will nicht mich auf die Welt sein können.

2  
Mit Besorgniß daß ich von Eu. Wohlgebornen angehörendigsten  
Worte zu der Rolle Siperiffen Wörtchen nicht entgegenau?

Wäre Gott die in die Dreyen auf dem zum Feilsch abgehandelt  
in seine asserne! Einmal müßte nicht

Eu Wohlgebornen

Eu Wohlgebornen. meine beide Gauerstine,  
wäre ich bei einem Dreyer die  
Laden, wo ich mich glücklich versuche Eu?  
Wohlgebornen zu verstehen, daß ich nicht  
ist die Braune zu lassen, bitte ich  
sich das zu verstehen zu verstehen.

ausgegeben von Dreyer

Samuel Dreyer  
Kaufm. d. Dreyer & Dreyer.